



Bezirksapostel Rainer Storck besucht den Kirchenbezirk Offenbach

Der Bezirksapostel besuchte am Sonntag, 5. Februar 2023 den Kirchbezirk Offenbach. Er feierte einen Gottesdienst in der Kirche in Offenbach. Dieser Gottesdienst wurde in die Gemeinden des ganzen Kirchenbezirkes per IPTV übertragen. Der Gottesdienst hatte ein besonderes Gepräge, denn in diesem Gottesdienst empfangen der Bezirksälteste i. R. Rainer Gebhard und seine Frau Monika den Segen zu ihrem goldenen Hochzeitsjubiläum.

Der Gottesdienst wurde musikalisch durch den Bezirkschor des Bezirkes Offenbach und dem Männerchor Darmstadt-Offenbach mitgestaltet. Orgel und Klavier rundeten das Musikprogramm ab.

Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen

Dieses Bibelwort aus Johannes 3, 30 legte der Bezirksapostel seiner Predigt zugrunde. Er führte aus, dass Johannes der Täufer Zeugnis von sich selbst gibt. Dieser sagte von sich, er sei kein Prophet und auch nicht der Messias. Johannes verwies auf Jesus Christus und sagte über ihn: ‚Er ist das Lamm Gottes, das der Welt Sünde trägt‘. Als Jesus seine Lehrtätigkeit aufnahm und so, wie auch Johannes der Täufer Jünger um sich sammelte, kam es zu Diskussionen und sogar Streit unter den Jüngern des Johannes und sie fragten ihren Meister, ihr Vorbild: ‚Wem sollen wir denn nun nachfolgen, was ist denn richtig?‘ Und genau in dieser Situation antwortete Johannes: ‚Er, Jesus, muss wachsen, ich aber muss abnehmen‘.

Beziehen wir das auf unser Verhältnis zu Jesus, so der Bezirksapostel. Dienen und regieren sollen wir mal in einer ewigen Gemeinschaft mit ihm. Um das tun zu können, geht es ja nicht anders, als dass er in uns wächst und manches, was noch nicht so in Ordnung ist, was in diese ewige Gemeinschaft nicht hineinpasst, was dort keinen Platz hat, dass das abnehmen muss, sonst geht es ja nicht.

Wachsen in Jesus Christus und abnehmen an uns selbst – viele Gedanken kreisen in unserer Lebenszeit um die irdischen Dinge! Das muss ja auch so sein; aber müssen wir vielleicht hier und da etwas in diesen Gedanken und in diesem Streben noch abnehmen und wachsen darin, dass unsere Seele nicht von diesen Dingen lebt und nicht davon existieren kann, sondern von

jedem Wort, was aus dem Mund Gottes kommt – gewirkt in der Gemeinschaft Gottes durch den Heiligen Geist? So der Bezirksapostel. Das ist wachsen in Christus und dass ich mich selbst ein wenig zurücknehme.

Predigtzugaben

Der Bezirksapostel bat zunächst Bischof Jürgen Kramer um eine Predigtzugabe, anschließend bat er Apostel Gert Opdenplatz, die Gemeinde auf die Sündenvergebung und Feier des Heiligen Abendmahls vorzubereiten.

Segenshandlung zum goldenen Hochzeitsjubiläum

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls – auch für Entschlafene sagte der Bezirksapostel: ‚Es ist allseits bekannt, dass wir jetzt noch goldene Hochzeit haben, wir freuen uns darauf. Der Bezirksälteste im Ruhestand und seine Gattin bitten um den Segen dazu‘. Mit diesen Worten leitete er diesen Teil des Gottesdienstes ein. Zunächst richtete der Bezirksapostel einige persönliche Worte an das Jubelpaar. Dann gab er ihnen ein Bibelwort zu dieser Handlung aus Psalm 13,6: ‚Ich traue aber darauf, dass du so gnädig bist; mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst. Ich will dem Herrn singen, dass er so wohl an mir tut‘. Nach einem Gebet spendete er den Segen.

Der Bezirksapostel beendete den Gottesdienst mit Gebet und Segen.

13. Februar 2023

Text: [Bernd W. Kiesel](#)

Fotos: [Andreas Wagner](#)



